

zuhanden
Stadtrat Schlieren
Stadthaus
8952 Schlieren

Kleine Anfrage: Änderung Parkgebühren und maximale Parkdauer per 1. März 2024

Ab dem 1. März 2024 gelten diverse Änderungen bezüglich Parkieren in Schlieren. Begrüssenswert und im Sinne der meisten Einwohnerinnen und Einwohner dürfte die Digitalisierung der Parkbewilligungs-Erteilung für die Blauen Zonen sein. Fragezeichen hingegen lösen die Änderungen betreffend die Weissen Zonen aus.

Nicht genug damit, dass die Parkgebühren von einem Tag auf den anderen verdoppelt und die Parkplätze neu 24 Stunden gebührenpflichtig werden. Zusätzlich wird die maximal zulässige Parkdauer reduziert, im Zentrum auf gerade mal noch eine Stunde. Das reicht vielleicht knapp für ein Mittagessen; ein gemütliches Abendessen in einem der Restaurants im Zentrum ist nicht mehr möglich, ohne ein Parkhaus aufzusuchen – so sie denn offen sind – oder eine Busse zu riskieren. Eine ziemlich bittere Pille für die Gastwirte im Zentrum, zum Beispiel im Corona oder Amadeus, und ihre autofahrenden Gäste. Oder auch für Patienten des Ärztezentrums oder der Augenarzt-Praxis an der Bahnhofstrasse; angesichts der häufig nicht kalkulierbaren Wartezeiten wird die Benutzung der Parkplätze zum Glücksspiel. Auch ein Coiffeur-Besuch oder eine etwas ausführlichere Beratung in einem Fachgeschäft können schnell mal über eine Stunde dauern. Die Limitierung der Parkplatznutzung auf nur noch eine Stunde ist daher alles andere als kunden- oder wirtschaftsfreundlich.

Noch fast stossender ist jedoch die Verkürzung der maximalen Parkdauer in den Quartieren auf zwei Stunden. Empfangen die Verantwortlichen für diesen Entscheid auch ab und zu Besuch? Und schmeissen sie diesen dann nach zwei Stunden raus? Wahrscheinlich nicht, also muss der Besuch sich nach etwas weniger als zwei Stunden auf die Suche nach einem neuen Parkplatz machen, was erstens einen gemütlichen Abend unterbricht und zweitens angesichts des nicht gerade üppigen Parkplatzangebots auch alles andere als einfach ist. Diese Verkürzung kann nun definitiv nicht im Sinne der Einwohnerinnen und Einwohner von Schlieren sein.

In diesem Zusammenhang möchte ich vom Stadtrat gerne wissen:

- Warum wurde die maximale Parkdauer sowohl im Zentrum als auch in den Quartieren verkürzt und welche Vorteile soll diese Verkürzung bringen?
- Welche Mehreinnahmen verspricht sich die Stadt von der Gebührenerhöhung und der Ausweitung der Gebührenpflicht auf 24 Stunden?
- Könnte sich der Stadtrat vorstellen, wenigstens in den Quartieren auf den Entscheid zurückzukommen?

Besten Dank für die Beantwortung.

Denise Küng